

# **Ökonomische Argumente für die duale Ausbildung**

von

Jörg Thomä

VERLAG MECKE DRUCK • DUDERSTADT • 2013

## Inhaltsverzeichnis

1.	Einführung	1
2.	Untersuchungsrahmen	4
2.1	Angebot und Nachfrage auf dem Ausbildungsstellenmarkt	4
2.2	Ausbildungsverhalten von Jugendlichen	6
2.3	Ausbildungsbeteiligung von Betrieben	10
2.4	Vorausrechnungen zur zukünftigen Entwicklung der dualen Ausbildung	13
3.	Jugendarbeitslosigkeit und die Rolle der dualen Ausbildung	19
3.1	Jugendarbeitslosigkeit in Europa	19
3.2	Leichterere Arbeitsmarkteintritt durch duale Ausbildung?	21
3.3	Ergebnisse europäischer Vergleichsstudien	24
3.4	Zusammenfassung (Argument Nr. 1)	27
4.	Duale Ausbildung als lohnende Bildungsinvestition?	28
4.1	Die individuelle Perspektive	28
4.2	Duale und vollzeitschulische Berufsausbildung im Vergleich	32
4.3	Die staatlich-gesellschaftliche Perspektive	37
4.4	Zusammenfassung (Argument Nr. 2)	40
5.	Zur betrieblichen Kosten-Nutzen-Relation der dualen Ausbildung mit besonderem Fokus auf das Handwerk	42
5.1	Theoretischer und empirischer Hintergrund	42
5.2	Kosten und Nutzen während der Ausbildung	45
5.3	Der längerfristige Ausbildungsnutzen für den Betrieb	48
5.4	Zusammenfassung (Argument Nr. 3)	56
6.	Das Finanzierungsmodell des dualen Ausbildungssystems	58
6.1	Finanzierungsbausteine	58
6.2	Gesamtausgaben für die duale Ausbildung	62
6.3	Implikationen der Finanzierungsstruktur	64
6.4	Zusammenfassung (Argument Nr. 4)	67

7.	Alternative Übergänge in duale Ausbildung aus Sicht der öffentlichen Haushalte	69
7.1	Umfang und Entwicklung des Übergangsbereichs	69
7.2	Übergangsmaßnahmen aus Sicht der öffentlichen Haushalte	71
7.3	Zur Wirksamkeit des Übergangsbereichs	76
7.4	Zusammenfassung (Argument Nr. 5)	79
8.	Ergebnisse und Fazit	80
9.	Literaturverzeichnis	89